

BERATUNG UND HILFE

Die Hilfsdienste im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis sind unter folgenden Telefonnummern und Adressen erreichbar:

Alfter

Ambulanter Hospizdienst: Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und deren Familien, Hospizsprechstunde im St. Elisabeth Seniorenzentrum, Am Rathaus 9, jeden zweiten Donnerstag im Monat, ☎ 0 22 22/9 95 94 49 oder 01 78/8 13 43 13 (mobil), www.hospizdienst-bornheim.de

Caritas: Suchtberatung, Hauptstr. 224, Witterschlick, ☎ 02 28/9 86 40 55.

Jugendhilfezentrum des Rhein-Sieg-Kreises: Lokale Sprechstunde im Rathaus der Gemeinde Alfter, Rathaus 7, Oedekoven, jeden ersten und dritten Mittwoch, 14 bis 16 Uhr, ☎ 02 28/6 48 40 (zentrale Sprechstunde siehe Meckenheim).

KISS: Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, jeden zweiten Dienstag im Monat, 17 bis 19 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Alfter, Am Herrenwingert 1a, ☎ 0 22 22/39 93 43 43.

Bornheim

Adele (Fachberatung bei Demenzerkrankungen und anderen psychischen Erkrankungen), Katholischer Verein für soziale Dienste (SKM), dienstags, 15 bis 16 Uhr, Königstraße 25, ☎ 0 22 22/8 04 75 17

Ambulanter Hospizdienst: Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und deren Familien, Königstraße 25, Montag 10 bis 12 Uhr, Dienstag 9 bis 11 Uhr, Donnerstag 10 bis 15 Uhr und nach Vereinbarung, ☎ 0 22 22/9 95 94 49 oder 01 78/8 13 43 13 (mobil), www.hospizdienst-bornheim.de

Caritas: Suchtberatung, Familienpflege (Haushaltshilfe), Mutter-Kuren, Krebsberatung, Königstr. 6, ☎ 0 22 22/6 02 65.

JobJob (Arbeitslosenzentrum Rhein-Sieg/Erwerbslosenberatungstelle): Katholischer Verein für soziale Dienste (SKM), montags, 8.30 bis 14.30 Uhr, Königstraße 25, ☎ 0 22 22/8 04 75 16

Psychologische Beratung: Für Familien, Brunnenallee 31, ☎ 0 22 22/9 27 98 00.

Schuldnerberatung: Katholischer Verein für soziale Dienste (SKM), montags bis donnerstags, 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 17 Uhr, freitags, 8 bis 12.30 Uhr, Königstraße

25, ☎ 0 22 22/80 47 50.

Sozialdienst Katholischer Frauen: Schwangerenberatung, ☎ 0 22 41/6 10 18.

Sozialpsychiatrisches Zentrum: Katholischer Verein für soziale Dienste (SKM), Beratung in sozialen Fragen, bei Problemen, familiären Krisensituationen, dienstags, 9 bis 10 Uhr (nur Sprechstunde), donnerstags 14 bis 17 Uhr, Königstraße 25, ☎ 0 22 22/8 04 75 17.

Stadtteilbüro: Sprechstunde für Bewohner, Fußkreuzweg 1, dienstags 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarungen, ☎ 0 22 22/ 93 84 55.

Meckenheim

Ambulante Kinder- und Jugendhilfe: SKM, Adolf-Kolping-Str. 2, ☎ 0 22 25/ 7 08 47 98.

Caritas: Sucht- und Krebsberatung, Tagespflege, Kirchplatz 1, ☎ 0 22 25/9 92 40.

Diakonisches Werk: Allgemeine Sozialberatung, Akazienstraße, ☎ 0 22 25/38 10.

Freiwilligenzentrum: Beratung und Information rund um das Ehrenamt, Kirchplatz 1, ☎ 0 22 25/99 24 99.

Jugendhilfezentrum des Rhein-Sieg-Kreises: Erziehung, Partnerschaft, Trennung und Scheidung, Jugendpflege, Sozialarbeit in Schulen. Montags bis donnerstags von 8 bis 16.30 Uhr, freitags von 8 bis 12.30 Uhr, Kalkofenstr. 2, ☎ 0 22 25/9 13 60.

KISS: Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, jeden zweiten Dienstag im Monat von 17 bis 19 Uhr, Caritashaus, Kirchplatz 1, ☎ 0 22 25/8 88 04 04.

Schuldnerberatung: SKM, Kirchplatz 1, ☎ 0 22 25/7 08 47 90.

Sozialpsychiatrisches Zentrum: SKM, montags und mittwochs 12.30 bis 16 Uhr, freitags von 10 bis 13 Uhr, Adolf-Kolping-Str. 5, ☎ 0 22 25/99 97 60.

Swisttal

Jugendhilfezentrum: Lokale Sprechstunde, jeden ersten Donnerstag, 16 bis 17 Uhr, Gemeindeverwaltung Ludendorf, Rathausstr. 115, ☎ 0 22 55/30 95 12 (zentrale Sprechstunde siehe Meckenheim).

Rheinbach

Diakonisches Werk: Allgemeine Sozialberatung, Jugendzentrum, Brahmstraße, ☎ 0 22 26/53 76. ga

Wenn Balduin rot sieht

Das Rheinische Lesefest „Käpt'n Book“ macht in Witterschlick und Sechtem Station



Fritzi Bender überrascht als Multitalent die Kinder der Gemeinschaftsgrundschule in Witterschlick.

FOTOS: STEFAN HERMES

VON STEFAN HERMES

BORNHEIM/ALFTER. Allein die neun Veranstaltungen in Bornheim und vier Lesungen in Alfter lassen erkennen, dass aus dem 2003 in Bonn erstmals stattgefundenen Rheinischen Lesefest „Käpt'n Book“ inzwischen das wohl größte Lesefest für Kinder und junge Erwachsene in Deutschland geworden ist. Noch bis Sonntag, 15. Oktober, dauert das zweiwöchige Spektakel.

„Wieso steht mein Name denn auf dem Buch drauf?“, fragt Fritzi Bender die etwa 50 Mädchen und Jungen der Witterschlicker Gemeinschaftsgrundschule in der Aula. „Weil du die Geschichte erfunden hast“, schallt es ihr entgegen. Schnell wird deutlich, dass die Bochumer Autorin die Sprache der Kinder spricht. Und sie bringt ihre Kunst nicht nur als Geschichten zu Papier, sondern setzt sie auch auf spielerische Weise als Kabarettistin, Sängerin, Klinikclownin und Puppenspielerin um.

Vom ersten Moment an sind die Erstklässler in ihren Bann gezogen, sodass ihre pantomimisch und akustisch unterlegten Erklärungen sicher noch lange in den Köpfen der jungen Zuschauer bleiben werden. Kaum eine Frage, die von den Kindern beantwortet wird, die sie nicht zu loben weiß. Das macht Mut, und plötzlich sind alle mitten in der Geschichte von Balduin, dem



Brigitte Schär entführt die Mädchen und Jungen in der Wendelinus-Schule in magische Welten.

Chamäleon. Drei Bücher rund um ihren Protagonisten hat Bender, Jahrgang 1972, schon veröffentlicht. Mal macht Balduin blau, mal sieht er rot und ein anderes Mal bleibt er grün. In Witterschlick sah er rot und erlebte damit, wie Wut entsteht und wie man damit umgehen kann. Dass Fritzi Bender nicht nur aus ihrem Buch vorlas, sondern Balduin höchstselbst zu den Kindern sprechen konnte, verblüffte das Publikum, das nicht damit rechnete, dass die Autorin auch als Bauchrednerin überzeugen konnte.

„Wenn euch mal nichts einfällt“, so die Schweizer Autorin Brigitte Schär, die in der Sech-

ter Wendelinus-Schule ihr neuestes Werk vorstellte, „macht es einfach wie ich und wechselt den Ort.“ Sie verriet, dass sie manchen Text auf dem Zürichsee geschrieben hat. Sieben Stunden dauert die große Seerundfahrt. Ausreichend, um einen ersten Plot zu entwerfen. Auch der 59-Jährigen ist es ein Anliegen, den Kindern mehr als „nur“ eine Lesung zu bieten. „Sie wollen multimedial unterhalten sein und können sich kaum noch eine Lesestunde lang konzentrieren.“

Also zeigte Schär in einer Projektion erst einmal, wo die Schweiz liegt, welche Sprachen man dort spricht und wie groß Zürich ist. Be-

vor die nahezu 200 Wendelinus-Schüler bei so viel Geografie-Unterricht unruhig wurden, setzte eine untermalende Musik ein und Schär begann ihre Geschichte von „Lisa, Paul und Frau Fisch“ zu den Illustrationen von Jens Rassmus zu erzählen.

Die Geschichte: Mit einer geheimnisvollen Doppelgängerin ihrer Lehrerin, Frau Fisch, erlebt Einzelkind Lisa einige rätselhafte Dinge. Sie kommt an merkwürdige Orte und begegnet sogar ihrem Bruder Paul. Ob es an ihrer übergroßen Liebe liegt, mit der Lisa ihren kleinen Bruder sehnhelst erwartet oder Frau Fishs Doppelgängerin etwas damit zu tun hat, dass Lisas Mutter tatsächlich noch ein Kind bekommt, erzählt Brigitte Schär auf so spannende und entschlossene Weise, dass man sie glatt für wahr halten könnte.

„Nach der vierten Klasse kippen die Kinder ganz schnell aus der Märchenwelt heraus, da wollen sie Action-Geschichten.“ Doch in Sechtem blieben alle Kinder in der magischen Welt der Autorin versammelt – nicht zuletzt durch ihre gesanglichen Qualitäten.

Auch an diesem Mittwoch ist davon auszugehen, dass Autor Frank Maria Reifenberg die Viertklässler der Annaschule in Alfter mit „Käpt'n Book“ begeistern wird. Er stellt seinen neuen Titel „Der aus der Kälte kam“ aus der Serie „House Of Ghost“ vor.

Musik, die Freude macht

Der Frauenchor „Discantus“ und das Quartett „Laetitia musica“ geben ein Konzert zugunsten der Bonner Tafel

VONSUSANNETRAÜPMANN

ALFTER-WITTERSCHLICK. Für die Sängerinnen des Bonner Frauenchores „Discantus“ war das Konzert „Musica, du ganz löbliche Kunst“ in der evangelischen Jesus-Christus-Kirche in Witterschlick eine Premiere. Auch wenn der Chor seit mehr als 20 Jahren besteht, trat er nun zum ersten Mal im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis auf. Zwischen einzelnen Liedblöcken präsentierte das Ensemble „Laetitia musica“ Werke des Barock und der frühen Klassik. Die Gruppe setzt sich aus den Musikerinnen Elisabeth Braselmann, Ingeborg Steinheuer (beide Altflöten) und Christiane Schiermeyer (Basso Continuo), die auch als Sängerinnen fungierten, zusammen.

Den Einstieg gestalteten sie mit schwierigen Variationen über ein Thema von Johann Sebastian Bach, bei denen die stimmliche Vielfalt im Mittelpunkt stand. Die Bandbreite der textlichen A-cappella-Darbietungen war groß und reichte von bekannten Volksliedern („Die Gedanken sind frei“, „Hab oft im Kreise der Lieben“) über Gospels („The Lord ist my sheperd“, „An Irish Blessing“) bis hin zu lyrischen



Auf einen Blick: Der Frauenchor „Discantus“ und das Musik-Quartett „Laetitia musica“ in der Witterschlicker Jesus-Christus-Kirche.

FOTO: SUSANNE TRÄUPMANN

Texten („Mondnacht“ oder „Abschied vom Walde“) und Vertonungen von Joseph-von-Eichendorff-Gedichten.

Als Auflockerungen wirkten die kammermusikalischen Werke von Joseph Bodin de Boismortier (Sonate G-Dur) aus dem 18. Jahrhundert und die Sonate in C-Dur des englischen Komponisten William

Corbett (1680-1748), die Braselmann und Steinheuer (Altflöte), Schiermeyer (Basso Continuo) mit Cellistin Cornelia Rabitz perfekt zu Gehör brachten.

„Es ist spielbare Musik. Schwierig sind nur manche musikalischen Übergänge. Aber die Musik macht einfach nur Freude. Das drückt auch der Ensemblename aus“,

meinte Rabitz. Zwei bis drei Konzerte gibt der Frauenchor Discantus pro Jahr. Gesungen wird stets für einen guten Zweck. Dementsprechend ist der Erlös des Witterschlicker Gastspiels für die Bonner Tafel bestimmt, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, Lebensmittel vor dem Wegwerfen zu bewahren und an Bedürftige zu verteilen.

besser wissen

wo es lang geht!

Wir sind der Wegweiser für Ihr berufliches Vorankommen. Kommen Sie zu unserer kostenlosen und persönlichen Beratung.

IHK

Weiterbildungsgesellschaft der IHK Bonn/Rhein-Sieg mbH

ihk-die-weiterbildung.de

Blüthner • Kawai • Yamaha • Seiler Der Super Zehner. 10 Klaviere für 10,- € mo-natl. Miete. piano-rumler.de 0228/468846

WELLNESS-MARITIM HERBSTSPECIAL

Hotel Bonn „Just Relax“

GESCHENKGUTSCHEINE erhältlich!

Aktion: Mit diesem Ausschnitt nochmal **5,- € Rabatt!**

- Blaubeeren & Cranberries-Gesichtsbehandlung
- Peeling-Ritual (Ganzkörper)
- Hot Stone-Ganzkörpermassage

Pool- und Saunabesuch inklusive

Verweilzeit ca. 3 Std.

Pro Pers. nur **89 €** statt **176 €**
(* Angebot befristet bis zum 15.11.2015)

Wellness Beauty & Nails im Maritim Hotel Bonn • Godesberger Allee
Telefon: 0228-3361696 • www.WellnessBeautyNails.de

HMMN

HERRENMODEN MIT NELLES

„Von Nelles gekleidet...
...von allen beneidet!“

Vor dem Voigtstor 13, 53359 Rheinbach
Telefon 02226. 4001
www.herrenmoden-hmn.de